

**Zeitschrift:** Baselbieter Heimatblätter  
**Herausgeber:** Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland  
**Band:** 60 (1995)  
**Heft:** 1

**Rubrik:** Ein mittelalterliches Dorff als Bastelbogen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

gangenheitsbewältigung sind (Dr. R. Brassel-Moser) und ob das Jahr 1945 identisch ist mit Neuanfang oder mit Kontinuität (lic. phil. I. Vonarb / lic. phil. S. Chiquet). Schliesslich werden unter dem Titel «Flüchtlinge – Fluchtwege – Grenzfälle» anonyme Geschichten vorgestellt (Dr. R. Brassel-Moser).

Weitere Details zu den obigen Kursen sind dem neuen Kursprogramm zu ent-

nehmen, das natürlich viele weitere spannende, lehrreiche und horizontweiternde Angebote enthält. Es ist kostenlos erhältlich bei der Volkshochschule beider Basel, Freie Strasse 39, 4001 Basel oder auf der Geschäftsstelle der VHS in 4410 Liestal (Obergestadeckplatz 21; 922 14 41) sowie in Buchhandlungen, Bibliotheken und Coop-filialen.

## **Ein mittelalterliches Dorf als Bastelbogen**

Gebäude aus dem Baselbiet, die in Form von Bastelbogen vorliegen, gibt es nur sehr wenige. Im Kantonsmuseum Baselland ist nun eine Mappe mit zehn Ausschneidebögen erschienen, mit dem das Modell eines mittelalterlichen Dorfes im Massstab 1:50 gebaut werden kann. Dörfer dieser Art sollen in der Zeit vor der Jahrtausendwende in der Basler Region, aber auch in anderen Gegenden Mitteleuropas bestanden haben.

Der bei der Kantonsarchäologie Baselland tätige Archäologe Michael Schmaedcke hat den Bastelbogen geschaffen. Für den Schöpfer ist das Bastelset ein Nebenprodukt der wissenschaftlichen Auswertung archäologischer Befunde von mittelalterlichen Dörfern aus der Nordwestschweiz (u. a. Lausen – Bettenach). Mit den Bögen können eine Kirche und ein mittelalterliches Gehöft nachgebaut werden. Letzteres besteht aus einem grossen Haupthaus, einem Speicher, der auf Stützen stehen kann, und einem Grubenhaus. Kirche wie Gehöft sind von einem Zaun umgeben. Vorhanden sind auch Tiere, wie sie damals in einem solchen Gehöft gehalten worden sind.

Mit dem Modell soll das Wissen vom Aussehen solcher Dörfer an Kinder weitergegeben werden und zu einer spielerischen Auseinandersetzung mit vergangener Realität anregen. Damit beim Basteln eigene Vorstellungen von der Farbigkeit der Bauten entwickelt werden können, sind die Bögen keine Farbdrucke. Hinweise auf das Aussehen vermitteln die beigegebenen Beschreibungen der Bauten. Der auch für Erwachsene Wissenswertes enthaltende Textteil informiert knapp und allgemein verständlich über die heutigen Kenntnisse, welche die Archäologen über das mittelalterliche Dorf besitzen. Angefügt sind auch einige Literaturhinweise.

Die Bastelbogen-Mappe kann für Fr. 9.- direkt im Kantonsmuseum BL gekauft oder über die Postadresse (Kantonsmuseum Basel-Landschaft, 4410 Liestal) bestellt werden. Sie ist auch in einigen Museen der Region erhältlich.

W.